

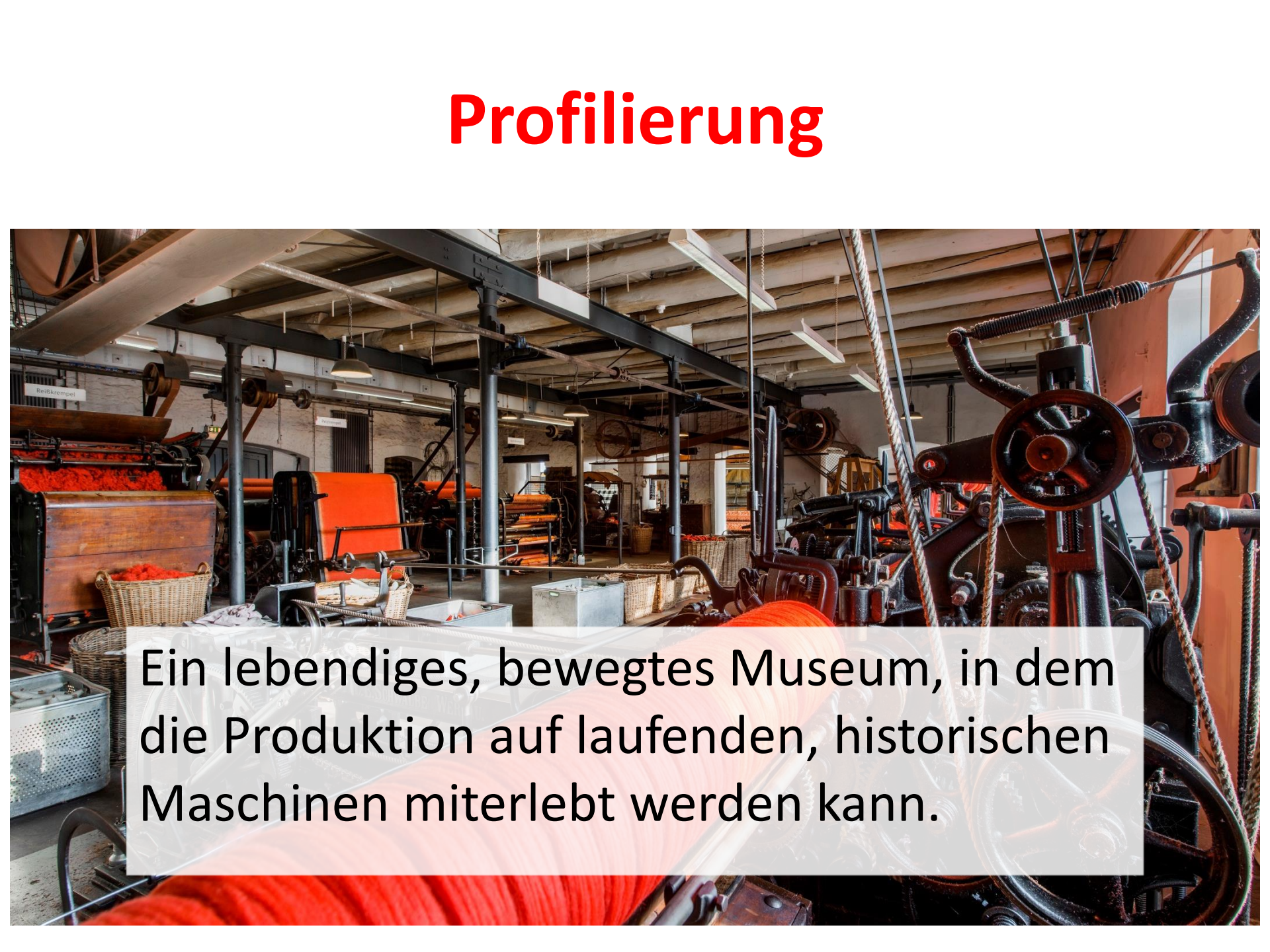
Perspektiven für das Museum

Ausschuss für Schule und Kultur

8. Mai 2018



Profilierung

A photograph of a large, historic textile factory interior. The space is filled with industrial machinery, including large spindles and frames, used for processing wool. Bright orange yarn is visible in baskets and on the machinery. The ceiling features a complex system of wooden beams and metal supports. The overall atmosphere is one of a well-preserved, active industrial heritage site.

Ein lebendiges, bewegtes Museum, in dem die Produktion auf laufenden, historischen Maschinen miterlebt werden kann.

Bausteine der Profilierung

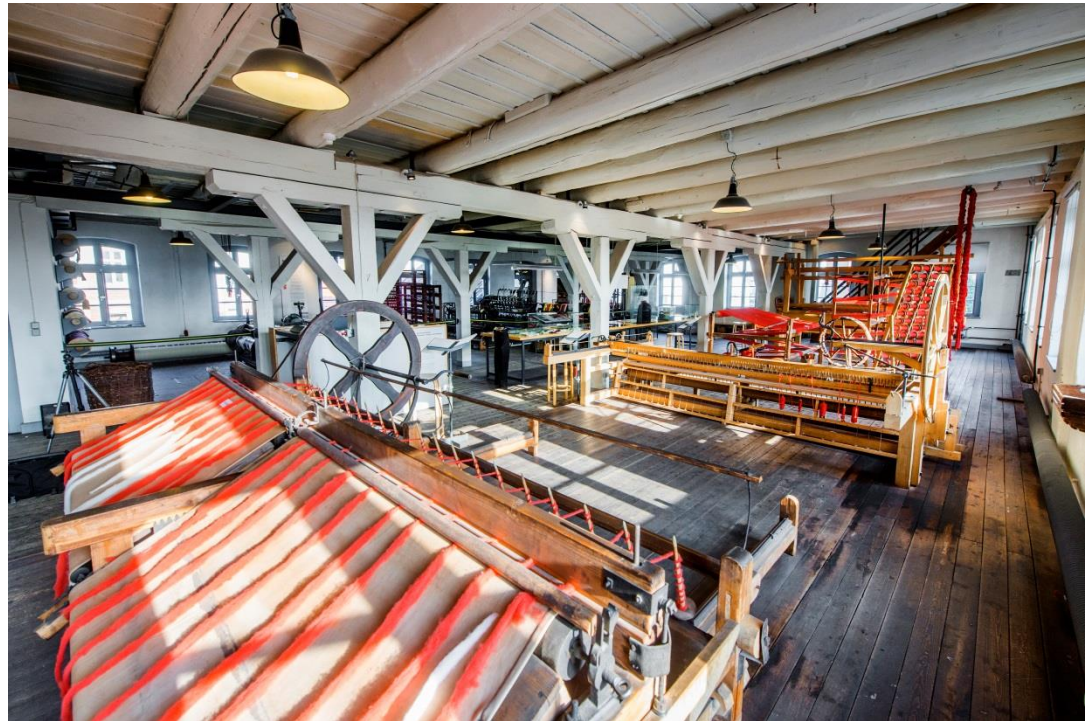


Lebendige Hauptausstellung

- Stärke: personale Vermittlung
- ‚stumme‘ Ausstellungsbereiche und Maschinen aktivieren
- Entwicklung eines Leitsystems
- flexiblere Bereiche in der Hauptausstellung

Lebendige Hauptausstellung: Abteilung „Frühindustrialisierung“

- Kooperation mit der Hochschule Osnabrück, Studiengang „Media & Interaction Design“
- Ziel: lebendiges Vermittlungskonzept für den Ausstellungsbereich entwickeln
- Projektgruppe: Jonas Mai, Perihan Isik, Aljoscha Theil, Tom Janssens, Julian Ruthemeyer, Maximilian Berndt und Sebastian Winter
- Projektleiter:
Prof. Dipl. Des. Johannes Nehls



Lebendige Hauptausstellung: ,stumme' Ausstellungsbereiche



2. Obergeschoss



Transmission



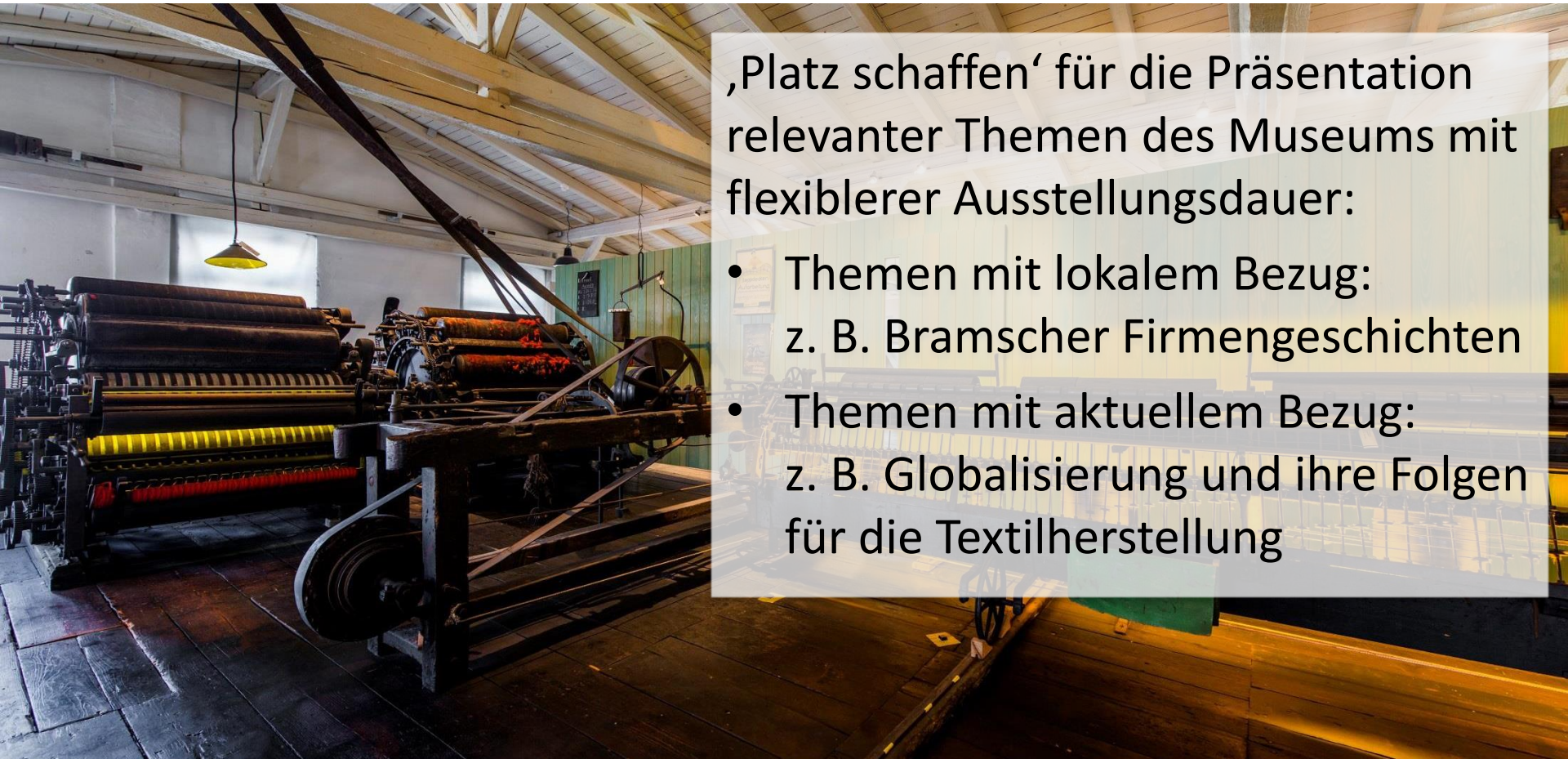
Ausrüstung



Energieraum

Lebendige Hauptausstellung:

Ausstellungsbereich 2. OG



„Platz schaffen“ für die Präsentation relevanter Themen des Museums mit flexiblerer Ausstellungsdauer:

- Themen mit lokalem Bezug:
z. B. Bramscher Firmengeschichten
- Themen mit aktuellem Bezug:
z. B. Globalisierung und ihre Folgen für die Textilherstellung

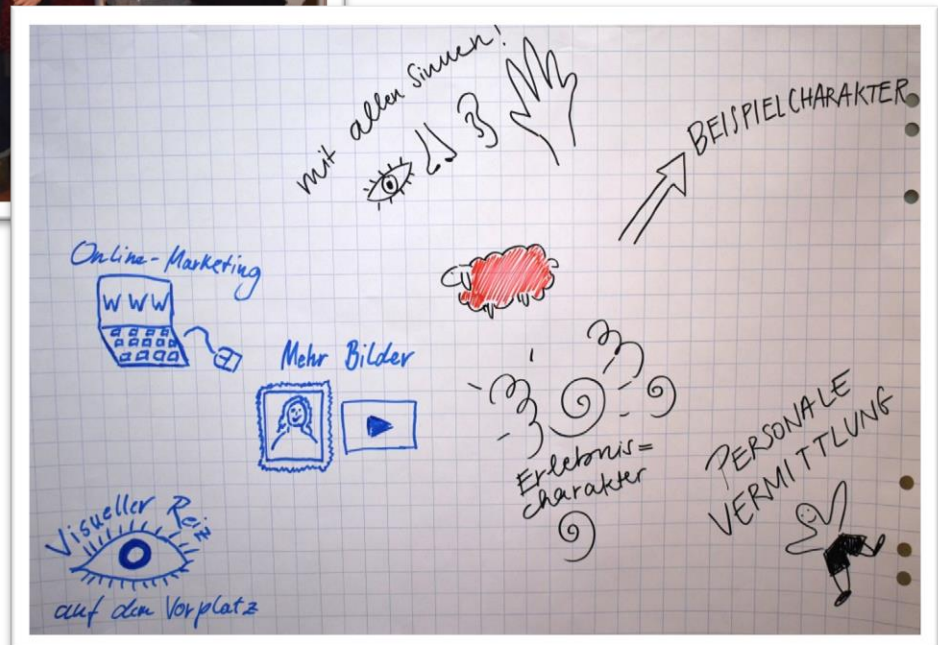
Leitgedanke: Besucherorientierung



Hauptsache Publikum
Studienbesuch von
Fachkolleginnen und
Fachkollegen, organisiert
vom dem Deutschen
Museumbund,
14. bis 16. Februar 2018

beteiligte Museen:

- Tuchmacher Museum Bramsche
- Focke-Museum, Bremer Landesmuseum für Kunst- und Kulturgeschichte
- Hamburger Kunsthalle



Anregungen zur Besucherorientierung

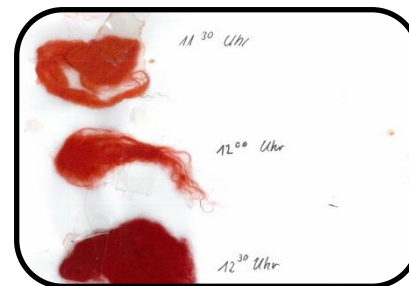
- Leitsystem
- Besucherforschung
- ‚stumme‘ Bereiche aktivieren
- weniger Maschinen
- mehr Sozialgeschichte und biografische Objekte der Tuchmacher
- Maschinenbiografien
- neue Medienstationen
- Vergleich Textilindustrie gestern und heute
- positivere Darstellung des Strukturwandels in Bramsche
- Konzentration des Museumsladens auf Decken und regionale Produkte
- roter Faden in die Stadt

Passgenaues Veranstaltungskonzept

- lebendige Vermittlung textiler Themen



Färbertag 29.04.2018



Rot.Raum - partizipatives Kunstprojekt

Eröffnung: 13.05.2018



Veranstaltungskonzept Kornmühle

- Kultur für die Region
- Unterstützung externer Akteure



Stadtgespräche



KornmühlenKonzerte



Schulen ins Museum



Externe
Veranstaltungen

mediale Außendarstellung

- Alleinstellungsmerkmal des Museums – die Produktion auf laufenden, historischen Maschinen – rückt ins Zentrum der Außendarstellung
- neues Motto „in Bewegung“
- neue Flyer
- neue Homepage: www.tuchmachermuseum.de
- Facebook: facebook.com/tuchmachermuseum.de

Besuchst Du mich,
besuch ich Dich!

